

RS OGH 2010/4/15 6Ob62/10a

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.04.2010

Norm

UbG §38 Abs2

1. UbG § 38 heute
2. UbG § 38 gültig ab 14.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 77/2023
3. UbG § 38 gültig von 01.07.2023 bis 13.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/2022
4. UbG § 38 gültig von 01.07.2010 bis 30.06.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 18/2010
5. UbG § 38 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2010

Rechtssatz

Bei dem Erfordernis, die Entscheidung in der Niederschrift über die Tagsatzung zu beurkunden, woraus sich ergibt, dass diese Entscheidung in der Tagsatzung zu fällen und zu verkünden (vgl § 36 Abs 1 AußStrG) ist, handelt es sich um eine sanktionslose Ordnungsvorschrift. Bei dem Erfordernis, die Entscheidung in der Niederschrift über die Tagsatzung zu beurkunden, woraus sich ergibt, dass diese Entscheidung in der Tagsatzung zu fällen und zu verkünden vergleiche Paragraph 36, Absatz eins, AußStrG) ist, handelt es sich um eine sanktionslose Ordnungsvorschrift.

Entscheidungstexte

- RS0125865">6 Ob 62/10a
Entscheidungstext OGH 15.04.2010 6 Ob 62/10a

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2010:RS0125865

Im RIS seit

06.07.2010

Zuletzt aktualisiert am

06.07.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>